

Pressemitteilung

Berlin/Potsdam, 26. April 2017

Digitaler Klimaanpassungsmanager trifft auf Fine Fast Food

Sieger der zweiten Phase des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) 2017 ausgezeichnet – Berliner Sparkasse Gastgeber bei der größten regionalen Existenzgründungsinitiative

Neoprenanzug mit Schnelleinstieg, Fine Fast Food, Online-Weiterbildungstool für Big Data, App zur Verbindung von Geflüchteten und Einheimischen und digitaler Klimaanpassungsmanager. Am 25. April prämierte der BPW im Studio des altherwürdigen Berliner Admiralspalastes die sechs besten Gründerteams. Höhepunkt der Preisverleihung waren die Live-Pitches: Die sechs Kandidaten der Kategorie „BPW Plan“ (klassischer Businessplan) hatten eine Minute auf der Bühne, um das Publikum für sich zu gewinnen, das anschließend per SMS-Voting über Platz eins bis drei abstimmte. Die drei Gewinner der Kategorie „BPW Canvas“ (Business Model Canvas) waren zuvor von einer Experten-Jury gekürt worden, erfuhren jedoch auch erst an diesem Abend ihre Platzierung.

Gewinner BPW Plan

Platz 1: GreenAdapt hilft mit dem „Klimaanpassungsmanager“ Kommunen bei der Analyse von Effekten des Klimawandels; Gründung im Frühjahr 2017 in Berlin geplant.

Platz 2: CellCore3D fertigt mit einer Sandwichbauweise Bauteile im 3D-Druckverfahren, um Kosten und Ressourcen zu sparen; GmbH-Gründung im Sommer 2017 geplant.

Platz 3: CoPlannery ist eine Plattform, die unerfahrene Bauherren mit Planungs- und Bauexperten zusammenbringt; Gründung im Sommer 2017 in Berlin geplant.

Gewinner BPW Canvas

Platz 1: Bearprotein produziert den weltweit ersten biologischen Insekten-Protein-Riegel und liefern damit wertvolle und ressourcenschonende Proteine; Gründung in Brandenburg geplant.

Platz 2: quicksuit entwickelt innovative Neoprenanzüge, die schnell und einfach anzuziehen sind; Gründung im Spätsommer/Herbst 2017 in Berlin geplant.

Platz 3: MultiMATCH ist die Onlineplattform, die Kliniken, Institute, Ärzte, Patienten und Probanden vernetzt, um klinische Studien zu erleichtern; Vorgründungsphase in Berlin.

Die Preise von insgesamt 15.000 Euro überreichten Gastgeber **Hans Jürgen Kulartz**, Mitglied des Vorstandes der Berliner Sparkasse, sowie für die BPW-Schirmherrschaft **Christian Rickerts**, Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe in Berlin und **Gerhard Ringmann**, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg.

Die Schirmherren und Gastgeber waren beeindruckt von den vorgestellten Geschäftsideen: „Die heute prämierten Unternehmen sind gute Beispiele für die große Innovations- und Gründungskraft, die in der Hauptstadtregion zu Hause ist. Neben einem umfangreichen kostenlosen Unterstützungsangebot bietet der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg zudem eine gute Möglichkeit, um erste Geschäftskontakte zu knüpfen und sich mit anderen Gründungswilligen zu vernetzen“, betonte **Staatssekretär Rickerts**. „Ich finde es beeindruckend, wie Gründerinnen und Gründer aus einer Idee

Organisatoren



In Kooperation mit



In Brandenburg gefördert durch



Premiumpartner



ein tragfähiges Geschäftsmodell entwickeln. Der BPW unterstützt alle am Wettbewerb Teilnehmenden dabei Schritt für Schritt“, ergänzte **Gerhard Ringmann. Hans Jürgen Kulartz** hob hervor: „Die Berliner Sparkasse ist langjähriger Partner des BPW. Und mit Fug und Recht können wir sagen – nie war er so digital wie heute. Dazu tolle Ideen und solide Businesspläne. Glückwunsch den Gewinnern.“

Wissen, Beratung, Netzwerk – viel mehr als ein Wettbewerb

Die feierliche Prämierung war der zweite Höhepunkt der dreiphasigen Initiative, die Gründer in der Region kostenlos bei der Entwicklung eines tragfähigen Geschäftskonzepts unterstützt. Der BPW ist dabei viel mehr als nur ein Wettbewerb: Er bietet auch Wissen mit Seminaren und Workshops, Beratung durch erfahrene Experten und ein Netzwerk wertvoller Kontakte.

Großes Finale am 13. Juli

Bis zum 23. Mai können alle angehenden Unternehmerinnen und Unternehmer aus Berlin und Brandenburg ihr Geschäftskonzept online einreichen und so an der dritten Phase des Wettbewerbs teilnehmen. Der Einstieg ist in jeder Phase möglich. Die dritte Prämierung findet dann am Donnerstag, den 13. Juli in der Investitionsbank Berlin statt.

1.900 Unternehmen mit 12.300 Arbeitsplätzen, 90 Prozent der Gründungen noch aktiv

Der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) ist Deutschlands größte regionale Existenzgründungsinitiative. Nahezu 90 Prozent der aus dem BPW gegründeten Unternehmen sind bis heute aktiv: So entstanden insgesamt rund 1.900 Unternehmen mit über 12.300 Arbeitsplätzen. Die vielfältigen kostenlosen Angebote begleiten Existenzgründerinnen und Existenzgründer auf ihrem Weg von der Produktidee zum tragfähigen Geschäftskonzept. Der Einstieg ist zu jeder Zeit möglich. Die besten Geschäftsideen werden mit insgesamt über 50.000 Euro Preisgeld prämiert.

Der BPW wird organisiert von der Investitionsbank Berlin (IBB), der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) sowie den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg (UVB). Träger des Wettbewerbs sind die Hochschulen in Berlin und Brandenburg. Der BPW wird zum Großteil aus Mitteln von Premiumpartnern, Partnern und Eigenmitteln der Organisatoren finanziert. Der BPW wird außerdem durch das Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg unterstützt und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Detaillierte Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter: www.b-p-w.de.

Geschichten rund ums Gründen gibt es unter www.wirgründen.de oder dem **Hashtag #wirgründen**.

Steckbriefe der Finalisten und Bilder der Gewinner zur freien Verwendung (Bildnachweis Leo Seidel) finden Sie unter <https://cloud.we-do.com/index.php/s/zTTqO3d3O2NO7tB> (Passwort: BPW).

Weitere Bilder der Prämierung zur freien Verwendung (Bildnachweis Leo Seidel) finden Sie unter www.b-p-w.de/presse/pressefotos.

Pressekontakt BPW

Thomas Beck | WE DO communication
Tel.: (030) 52 68 52-259
Fax: (030) 52 68 52-222
E-Mail: bpw@we-do.com

Christina Arend | ILB
Tel.: (0331) 660-1430
Fax: (0331) 660-1699
E-Mail: presse@b-p-w.de

Organisatoren



In Kooperation mit



In Brandenburg gefördert durch



Premiumpartner

